

Baudenkmäler

- D-5-74-156-34** **Am Seelbach.** Marterl zum Gedenken an Johann Weidinger, bekrönt von Hubertusgeweih, bez. 1926.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-11** **Am Weinberg 1.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger Sandsteinbau mit Fachwerkgiebel und steilem Satteldach, im Kern 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-1** **Behringersdorfer Straße 9.** Ehem. Tagelöhnerhaus, eingeschossiger Sandsteinbau mit Steilsatteldach, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-2** **Behringersdorfer Straße 13.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger Sandsteinbau mit Schopfwalmdach, Fachwerkgiebel, im Kern 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-4** **Behringersdorfer Straße 24.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger Sandsteinbau mit Steilsatteldach, 1859, zwei Zwerchhausaufbauten, wohl 1. Viertel 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-13** **Laufer Straße 5.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufseitiger Sandsteinbau mit Satteldach und Gesimsgliederung, östlich Ladenanbau, erdgeschossiger Sandsteinbau mit Satteldach, daran rechtwinklig anschließend ehem. Ökonomiegebäude, langgestreckter Sandsteinbau mit Steilsatteldach, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-6** **Mittelbügweg 99.** Sog. Wendenscheune, Stadel mit Manteldach, Holzkonstruktion, verbrettert, 17./18. Jh., hierher versetzt.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-5** **Mittelbügweg 99.** Ehem. Wohnstallhaus, jetzt Landheim Mittelbüg, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Steilsatteldach, Mitte 19. Jh., Oberlicht bez. 18.1; kleines Nebengebäude, eingeschossiger Sandsteinbau mit Satteldach, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-28** **Mustleitenstraße 1.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger Sandsteinbau mit Schopfwalmdach, Fachwerkgiebel, im Kern 17. Jh.; Scheune, Fachwerkbau mit Steilsatteldach, 17. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-74-156-7** **Nähe Parkstraße.** Gartenhaus, kleiner eingeschossiger Sandsteinbau mit Walmdach, Mitte 18. Jh.; im ehem. Schlosspark von Schloßplatz 1.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-14** **Norisstraße 10.** Ehem. Forsthaus (Wildmeisterhaus), zweigeschossiger, traufseitiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Lisenengliederung, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-12** **Sandbergstraße 2.** Denkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs, hochrechteckige Steinstele mit abgeschragt würfelförmigen Aufsatz mit Stahlhelm, um 1920; im Friedhof Behringersdorf.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-29** **Schloßgrabenstraße 6; Schloßgrabenstraße 12.** Ehem. Wasserburg der Hohenlohe-Brauneck, Ersterwähnung 1323, nach Kriegszerstörung 1449 erneuert 2. Hälfte 15. Jh., weitgehend abgetragen ab 1835: Torbau, Sandsteinquaderbau mit Walmdach, vorkragendem Fachwerkobergeschoss und Korbbogendurchfahrt, 16. Jh./17. Jh.; Ringmauer, hohe Mauer aus Sandsteinbuckelquadern, jetzt zum Teil Außenmauer der um den Schlosshof gebauten Kleinhäuser, im Kern 14. Jh.; Graben mit Futtermauer, 16./17. Jh.; Kleinhaus, Zinshaus, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Fachwerkgiebel, dendro.dat. um 1710, Außenmauer zum Graben hin älter.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-32** **Schloßgrabenstraße 6/8/10/12.** Teil des Wasserschlosses, vgl. Schloßgrabenstraße 14/16.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-5-74-156-8** **Schloßplatz 1.** Ehem. Herrensitz, dreigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach und polygonalem Treppenturm mit Zeltdach, 2. Hälfte 16. Jh., Erneuerungen und Flügelanbau Mitte 18. Jh.; mit Ausstattung; Scheune, Sandsteinquaderbau mit Fachwerkgiebel und Satteldach, 18. Jh.; Teile der ehem. Schlossmauer, Sandsteinquadermauerwerk, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-9** **Schloßplatz 4.** Ehem. Scheune, heute Bücherei, Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-15** **Schwaiger Straße 1.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger traufseitiger Steilsatteldachbau, südliche Giebelseite Fachwerk, bez. 1748.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-17** **Schwaiger Straße 3.** Bauernhof; Bauernhaus, eingeschossiger Sandsteinbau mit Steilsatteldach, 1804; Backhaus, Sandstein, Satteldach, 1828; Hopfenscheune, Sandstein, Satteldach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-74-156-18** **Schwaiger Straße 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufseitiger Sandsteinbau mit Satteldach, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-20** **Schwaiger Straße 14.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Maria Magdalena, rechteckiges Langhaus mit querhausähnlichen Anbauten, Sandstein, Dachreiter mit Kuppeldach, 1716-19 mit Kern des Vorgängerbaus um 1440, bez. 1717; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, Sandstein, um 1720.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-21** **Schwaiger Straße 15; Nähe Schwaiger Straße.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Sandsteinbau, Walmdach, 1746/49, bez. 1746, um 1750; Gartenmauer mit Tor, Mitte 18. Jh.; Nebengebäude, eingeschossiger Sandsteinbau mit Anbau in Holzständerbauweise, um 1750.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-22** **Schwaiger Straße 16.** Mesnerhaus, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach, im Kern 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-23** **Schwaiger Straße 17.** Bauernhof; Bauernhaus, zweigeschossiger traufseitiger Sandsteinbau mit Steilsatteldach, Mitte 19. Jh.; Scheune, Kalksteinbau mit Steilsatteldach, Anfang 20. Jh.; ehem. Schweinestall, Sandsteinbau mit Satteldach, nach 1821.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-24** **Schwaiger Straße 18.** Herrensitz, sog. Altes Schloss, dreigeschossiger turmartiger Bau, Erdgeschoss Sandstein, Obergeschosse Fachwerk verputzt, rückwärtig Treppenturm, nach 1553, erneuert 1715.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-25** **Schwaiger Straße 20; Schwaiger Straße 24; Schwaiger Straße 26; Schwaiger Straße 26 a; Gemeindwiesen.** Wirtschaftshof, um den rechteckigen Vorhof des Neuen Schlosses gruppierter Komplex eingeschossiger Stallungen und Wohnstallhäuser, Satteldachbauten, Sandsteinquader und Fachwerk, teils verputzt, südwestliche Ecke durch turmartigen Zeltdachbau betont, Westflügel im Kern 1596/97 (dendro.dat.) und 1683/84 (dendro.dat.), Umbau 1829/31 (dendro.dat.); Reste einer ehem. Umfassungsmauer, flache Sandsteinquadermauer mit gerundetem bzw. satteldachartigem Abschluss und zwei rechteckigen Portalpfeilern mit mächtiger Abschlussplatte und Kugelbekrönung, 18. Jh.; südwestlich des Wirtschaftshofes an der Straße nach Schwaig.
nachqualifiziert

- D-5-74-156-26** **Schwaiger Straße 22; Nähe Sandbergstraße; Schwaiger Straße 6 a; Schwaiger Straße 6 b; Sandbergstraße 3; Schürstabstraße 5; Schürstabstraße 9; Schwaiger Straße 20.**
Schloss, sog. Neues Schloss, stattlicher, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach, Zwerchhaus mit Dreiecksgiebel und Korbbogenportal mit Segmentgiebel, barock, Planung von Johann Ulrich Mösel, ab 1719; Auffahrt, Vorplatz mit Rampe und Sandsteinquadermauern, gleichzeitig; Umfassungsmauer, Sandsteinquadermauerwerk, 1. Viertel 18. Jh.; Umfassungsmauer des ehem. Ziergartens, Sandsteinquadermauerwerk, gleichzeitig; Rest der Einfriedungsmauer des äußeren Schlosshofs, Sandsteinquadermauer mit gerundeter Abdeckung, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-5-74-156-33** **Tannenweg 28.** Wohnhaus, Stahlfertighaus von MAN-Gustavsburg, eingeschossiger Satteldachbau, 1951.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 27

Bodendenkmäler

- D-5-6533-0093** Siedlung der späten Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-5-6533-0098** Brandgräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6533-0110** Gräber der späten Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-5-6533-0139** Mittelalterliche Wasserburg, frühneuzeitliches Schloss.
nachqualifiziert
- D-5-6533-0141** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Schlosses Schwaig.
nachqualifiziert
- D-5-6533-0144** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kirche Maria Magdalena.
nachqualifiziert
- D-5-6533-0145** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, darunter solche von Vorgängerbauten, im Bereich der Schlossanlage in Behringersdorf.
nachqualifiziert
- D-5-6533-0175** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 8